



**Am 25. Mai besuchte Apostel Opdenplatz die Gemeinde Höchst und stellte den Gottesdienst unter den Kerngedanken der lebendigen Hoffnung auf die Zukunft beim Herrn. Seiner Predigt lag das Bibelwort aus Römer 15,13 zu Grund „Der Gott der Hoffnung aber erfülle euch mit aller Freude und Frieden im Glauben, das ihr immer reicher werdet an Hoffnung durch die Kraft des Heiligen Geistes.“**

Am 25. Mai besuchte Apostel Opdenplatz die Gemeinde Höchst und stellte den Gottesdienst unter den Kerngedanken der lebendigen Hoffnung auf die Zukunft beim Herrn. Seiner Predigt lag das Bibelwort aus Römer 15,13 zu Grund „Der Gott der Hoffnung aber erfülle euch mit aller Freude und Frieden im Glauben, das ihr immer reicher werdet an Hoffnung durch die Kraft des Heiligen Geistes.“

Der Apostel stellte die Frage worauf sich diese Hoffnung bezieht. Als Menschen haben wir in verschiedensten Situationen Hoffnung. Apostel Paulus sprach von der Hoffnung basierend auf das Evangelium Jesu. So wie die ersten Christen nach der Himmelfahrt darauf warteten, dass sich die Verheißung Jesu erfüllt, so warten wir nun auf die Erfüllung der Verheißung seiner Wiederkunft.

Auch wenn wir als Menschen in so manchen Bedrängnissen leben, kann uns das Vertrauen zu unserem himmlischen Vater viel Kraft und Geduld vermitteln. Durch die Gabe des Heiligen Geistes wurde die Liebe Gottes in unsere Herzen ausgegossen, die uns Kraft schenkt mit Bedrängnissen fertig zu werden. Wir können dadurch erleben wie sich unser Glaube bewährt und wir gestärkt aus Bedrängnissen hervorgehen können.

Nicht nur die Auferstehung Jesu ist göttliche Realität – auch die erste Auferstehung. Daraus folgt eine Antwort aus dem heiligen Geist die die Braut Christi gibt: Der Geist und die Braut sprechen komm. Und wer es hört der spreche komm. Es spricht der dies bezeugt: Ja, ich komme bald.

25. Mai 2017



